

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Freiburg
November 2024



Sperrfrist:
29.11.2024, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Freiburg
Berichtsmonat:	November 2024
Erstellungsdatum:	26.11.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	03.01.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, November 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Freiburg

November 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	16
Geschäftsstellenbezirk Freiburg	17
Geschäftsstellenbezirk Emmendingen	20
Geschäftsstellenbezirk Müllheim	23
Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt	26

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Freiburg
 November 2024

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	27.258	26.764	27.056	494	1,8	1.159	4,4	3,1	3,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	15.452	15.469	15.674	-17	-0,1	1.252	8,8	8,0	6,7
54,8% Männer	8.462	8.374	8.460	88	1,1	694	8,9	7,4	6,7
45,2% Frauen	6.990	7.095	7.214	-105	-1,5	558	8,7	8,7	6,7
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.278	1.327	1.358	-49	-3,7	139	12,2	8,4	0,1
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	290	308	319	-18	-5,8	54	22,9	17,6	4,9
32,4% 50 Jahre und älter	5.005	4.928	4.863	77	1,6	446	9,8	8,6	6,8
23,7% dar. 55 Jahre und älter	3.655	3.602	3.526	53	1,5	384	11,7	10,8	8,5
26,1% Langzeitarbeitslose	4.033	4.068	4.087	-35	-0,9	269	7,1	7,7	7,0
5,0% Schwerbehinderte Menschen	771	761	784	10	1,3	16	2,1	3,0	4,7
37,1% Ausländer	5.737	5.687	5.866	50	0,9	397	7,4	7,3	6,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.678	4.109	3.341	-431	-10,5	94	2,6	12,9	1,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.562	1.573	1.487	-11	-0,7	42	2,8	10,1	3,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	914	1.291	820	-377	-29,2	21	2,4	25,6	-2,7
seit Jahresbeginn	39.938	36.260	32.151	x	x	1.570	4,1	4,2	3,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.691	4.314	3.718	-623	-14,4	-11	-0,3	8,6	4,4
dar. in Erwerbstätigkeit	1.278	1.416	1.383	-138	-9,7	-4	-0,3	3,8	5,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.005	1.467	1.048	-462	-31,5	-61	-5,7	11,0	0,3
seit Jahresbeginn	38.525	34.834	30.520	x	x	1.170	3,1	3,5	2,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,0	4,1	x	x	x	3,7	3,8	3,9
dar. Männer	4,3	4,3	4,3	x	x	x	4,0	4,0	4,1
Frauen	3,7	3,8	3,8	x	x	x	3,4	3,5	3,6
15 bis unter 25 Jahre	2,8	3,0	3,0	x	x	x	2,6	2,7	3,0
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,3	2,4	x	x	x	1,8	2,0	2,3
50 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	3,8	x	x	x	3,6	3,6	3,6
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,1	4,1	x	x	x	3,9	3,9	3,9
Ausländer	9,1	9,0	9,3	x	x	x	9,0	8,9	9,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,4	x	x	x	4,0	4,1	4,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	16.510	16.542	16.695	-32	-0,2	1.019	6,6	6,7	5,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.238	20.108	19.957	130	0,6	795	4,1	3,5	2,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.426	20.296	20.146	130	0,6	828	4,2	3,7	3,0
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,2	5,2	x	x	x	5,1	5,1	5,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	6.438	6.179	6.215	259	4,2	956	17,4	14,7	11,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.736	20.903	20.966	-167	-0,8	-207	-1,0	-0,4	-0,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.329	8.400	8.446	-70	-0,8	-365	-4,2	-3,6	-3,6
Bedarfsgemeinschaften	15.636	15.721	15.770	-85	-0,5	-68	-0,4	-0,2	-0,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.119	953	1.120	166	17,4	232	26,2	-11,9	20,7
Zugang seit Jahresbeginn	11.638	10.519	9.566	x	x	-730	-5,9	-8,4	-8,0
Bestand	4.631	4.924	5.152	-293	-6,0	-755	-14,0	-13,2	-11,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freiburg
November 2024

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	11.496	10.933	11.214	563	5,1	1.125	10,8	7,2	9,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.026	6.882	6.975	144	2,1	903	14,7	11,0	9,3
56,1% Männer	3.942	3.810	3.851	132	3,5	513	15,0	10,0	9,5
43,9% Frauen	3.084	3.072	3.124	12	0,4	390	14,5	12,4	9,1
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	609	644	669	-35	-5,4	35	6,1	-0,8	-9,8
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	60	61	75	-1	-1,6	6	11,1	-15,3	-19,4
34,4% 50 Jahre und älter	2.414	2.297	2.236	117	5,1	320	15,3	11,5	7,2
26,8% dar. 55 Jahre und älter	1.884	1.808	1.730	76	4,2	256	15,7	11,7	5,0
7,5% Langzeitarbeitslose	529	516	518	13	2,5	-16	-2,9	-6,5	-4,1
4,6% Schwerbehinderte Menschen	322	328	336	-6	-1,8	7	2,2	11,2	12,8
27,2% Ausländer	1.912	1.798	1.824	114	6,3	287	17,7	12,8	11,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.030	2.228	1.909	-198	-8,9	49	2,5	12,8	-1,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.271	1.287	1.238	-16	-1,2	6	0,5	7,9	1,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	371	576	336	-205	-35,6	-9	-2,4	35,8	-17,4
seit Jahresbeginn	22.460	20.430	18.202	x	x	1.106	5,2	5,5	4,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.859	2.246	2.095	-387	-17,2	-96	-4,9	7,9	4,8
dar. in Erwerbstätigkeit	927	1.033	1.023	-106	-10,3	-37	-3,8	1,3	1,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	351	632	493	-281	-44,5	-64	-15,4	17,7	0,4
seit Jahresbeginn	20.687	18.828	16.582	x	x	864	4,4	5,4	5,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,7
dar. Männer	2,0	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Frauen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,4	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,3	1,5	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,5	0,6	x	x	x	0,4	0,5	0,7
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,6
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Ausländer	3,0	2,9	2,9	x	x	x	2,7	2,7	2,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	1,9	2,0	x	x	x	1,7	1,8	1,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.230	7.089	7.189	141	2,0	891	14,1	10,7	9,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.041	7.853	7.846	188	2,4	987	14,0	10,3	9,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.219	8.033	8.027	186	2,3	1.015	14,1	10,5	10,0
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	6.438	6.179	6.215	259	4,2	956	17,4	14,7	11,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiburg
November 2024

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.762	15.831	15.842	-69	-0,4	34	0,2	0,4	0,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.426	8.587	8.699	-161	-1,9	349	4,3	5,7	4,7
53,6% Männer	4.520	4.564	4.609	-44	-1,0	181	4,2	5,4	4,5
46,4% Frauen	3.906	4.023	4.090	-117	-2,9	168	4,5	6,1	5,0
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	669	683	689	-14	-2,0	104	18,4	18,8	12,2
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	230	247	244	-17	-6,9	48	26,4	30,0	15,6
30,8% 50 Jahre und älter	2.591	2.631	2.627	-40	-1,5	126	5,1	6,2	6,5
21,0% dar. 55 Jahre und älter	1.771	1.794	1.796	-23	-1,3	128	7,8	9,9	12,0
41,6% Langzeitarbeitslose	3.504	3.552	3.569	-48	-1,4	285	8,9	10,1	8,8
5,3% Schwerbehinderte Menschen	449	433	448	16	3,7	9	2,0	-2,5	-0,7
45,4% Ausländer	3.825	3.889	4.042	-64	-1,6	110	3,0	4,9	5,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.648	1.881	1.432	-233	-12,4	45	2,8	13,1	5,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	291	286	249	5	1,7	36	14,1	21,2	10,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	543	715	484	-172	-24,1	30	5,8	18,4	11,0
seit Jahresbeginn	17.478	15.830	13.949	x	x	464	2,7	2,7	1,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.832	2.068	1.623	-236	-11,4	85	4,9	9,2	4,0
dar. in Erwerbstätigkeit	351	383	360	-32	-8,4	33	10,4	11,3	18,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	654	835	555	-181	-21,7	3	0,5	6,4	0,2
seit Jahresbeginn	17.838	16.006	13.938	x	x	306	1,7	1,4	0,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,2
dar. Männer	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,3
Frauen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,4	1,4	1,6
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Ausländer	6,1	6,2	6,4	x	x	x	6,2	6,2	6,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.280	9.453	9.505	-173	-1,8	128	1,4	3,8	2,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.197	12.255	12.111	-58	-0,5	-192	-1,5	-0,4	-1,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.207	12.264	12.119	-57	-0,5	-187	-1,5	-0,3	-1,2
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.736	20.903	20.966	-167	-0,8	-207	-1,0	-0,4	-0,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.329	8.400	8.446	-70	-0,8	-365	-4,2	-3,6	-3,6
Bedarfsgemeinschaften	15.636	15.721	15.770	-85	-0,5	-68	-0,4	-0,2	-0,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für September 2024 bis November 2024.

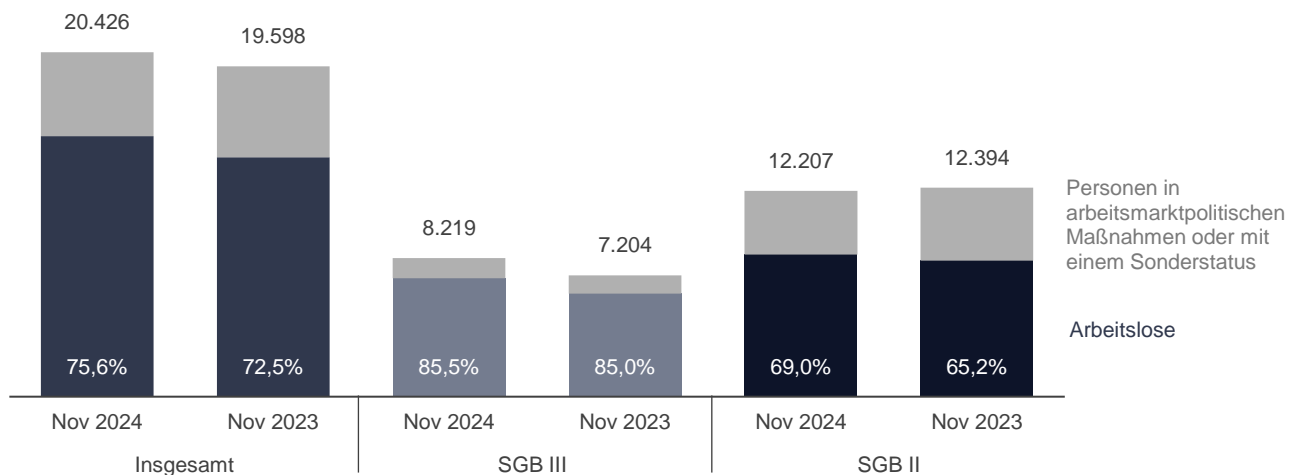
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Freiburg
November 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
			absolut	in %	Nov 2023		Okt 2023		Sep 2023	
					absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Arbeitslosigkeit	15.452	15.469	-17	-0,1	1.252	8,8	8,0	6,7		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.058	1.073	-15	-1,4	-233	-18,0	-9,5	-6,9		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	777	771	6	0,8	-60	-7,2	8,3	18,4		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	281	302	-21	-7,0	-173	-38,1	-36,3	-37,8		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	16.510	16.542	-32	-0,2	1.019	6,6	6,7	5,8		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.728	3.566	162	4,5	-224	-5,7	-8,8	-10,0		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	884	827	57	6,9	110	14,2	6,3	2,3		
Arbeitsgelegenheiten	328	312	16	5,1	20	6,5	-0,3	-2,8		
Fremdförderung	2.032	1.942	90	4,6	-315	-13,4	-14,2	-13,8		
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	144	148	-4	-2,7	-56	-28,0	-24,9	-24,7		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	340	337	3	0,9	17	5,3	-6,4	-7,7		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.238	20.108	130	0,6	795	4,1	3,5	2,8		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	188	188	-	-	33	21,3	22,9	20,4		
Gründungszuschuss	178	179	-1	-0,6	28	18,7	20,1	20,7		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	10	9	1	11,1	5	100,0	125,0	14,3		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.426	20.296	130	0,6	828	4,2	3,7	3,0		
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,2	x	x	x	5,1	5,1	5,1		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,6	76,2	x	x	x	72,5	73,2	75,1		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Freiburg

November 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Nov 2023		Okt 2023	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	7.026	6.882	144	2,1	903	14,7	11,0	9,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	204	207	-3	-1,4	-12	-5,6	1,5	30,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	204	207	-3	-1,4	-12	-5,6	1,5	30,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.230	7.089	141	2,0	891	14,1	10,7	9,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	811	765	46	6,0	96	13,4	6,8	8,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	543	496	47	9,5	82	17,8	10,2	7,7
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	155	159	-4	-2,5	-9	-5,5	-3,0	11,9
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	113	110	3	2,7	23	25,6	7,8	7,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.041	7.853	188	2,4	987	14,0	10,3	9,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	178	179	-1	-0,6	28	18,7	20,1	20,7
Gründungszuschuss	178	179	-1	-0,6	28	18,7	20,1	20,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.219	8.033	186	2,3	1.015	14,1	10,5	10,0
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,5	85,7	x	x	x	85,0	85,3	87,4
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	8.426	8.587	-161	-1,9	349	4,3	5,7	4,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	854	866	-12	-1,4	-221	-20,6	-11,8	-13,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	573	564	9	1,6	-48	-7,7	11,0	13,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	281	302	-21	-7,0	-173	-38,1	-36,3	-37,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.280	9.453	-173	-1,8	128	1,4	3,8	2,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.917	2.802	115	4,1	-320	-9,9	-12,3	-13,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	341	331	10	3,0	28	8,9	0,9	-4,6
Arbeitsgelegenheiten	328	312	16	5,1	20	6,5	-0,3	-2,8
Fremdförderung	1.877	1.783	94	5,3	-306	-14,0	-15,1	-15,7
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	144	148	-4	-2,7	-56	-28,0	-24,9	-24,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	227	227	-	-	-6	-2,6	-12,0	-13,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.197	12.255	-58	-0,5	-192	-1,5	-0,4	-1,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	10	9	1	11,1	5	100,0	125,0	14,3
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	10	9	1	11,1	5	100,0	125,0	14,3
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.207	12.264	-57	-0,5	-187	-1,5	-0,3	-1,2
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,1	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,0	70,0	x	x	x	65,2	66,0	67,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

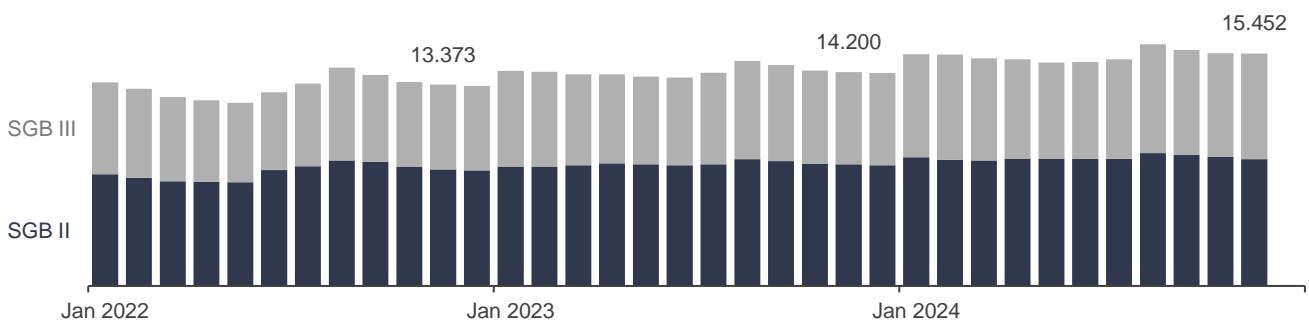
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Freiburg
November 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im November geringfügig verringert, und zwar um 17 auf 15.452. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.252 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 4,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,7% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 7.026, das sind 144 mehr als im Vormonat und 903 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.426 Arbeitslose, das ist ein Minus von 161 gegenüber Oktober; im Vergleich zum November 2023 waren es 349 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Nov 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Nov 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	15.452	-17	-0,1	1.252	8,8	4,0	4,0	3,7
Männer	8.462	88	1,1	694	8,9	4,3	4,3	4,0
Frauen	6.990	-105	-1,5	558	8,7	3,7	3,8	3,4
15 bis unter 25 Jahre	1.278	-49	-3,7	139	12,2	2,8	3,0	2,6
15 bis unter 20 Jahre	290	-18	-5,8	54	22,9	2,2	2,3	1,8
50 Jahre und älter	5.005	77	1,6	446	9,8	3,9	3,9	3,6
55 Jahre und älter	3.655	53	1,5	384	11,7	4,2	4,1	3,9
Deutsche	9.715	-67	-0,7	855	9,7	3,0	3,0	2,8
Ausländer	5.737	50	0,9	397	7,4	9,1	9,0	9,0
Rechtskreis SGB III	7.026	144	2,1	903	14,7	1,8	1,8	1,6
Männer	3.942	132	3,5	513	15,0	2,0	1,9	1,8
Frauen	3.084	12	0,4	390	14,5	1,6	1,6	1,4
15 bis unter 25 Jahre	609	-35	-5,4	35	6,1	1,4	1,4	1,3
15 bis unter 20 Jahre	60	-1	-1,6	6	11,1	0,4	0,5	0,4
50 Jahre und älter	2.414	117	5,1	320	15,3	1,9	1,8	1,6
55 Jahre und älter	1.884	76	4,2	256	15,7	2,2	2,1	1,9
Deutsche	5.114	30	0,6	616	13,7	1,6	1,6	1,4
Ausländer	1.912	114	6,3	287	17,7	3,0	2,9	2,7
Rechtskreis SGB II	8.426	-161	-1,9	349	4,3	2,2	2,2	2,1
Männer	4.520	-44	-1,0	181	4,2	2,3	2,3	2,2
Frauen	3.906	-117	-2,9	168	4,5	2,1	2,1	2,0
15 bis unter 25 Jahre	669	-14	-2,0	104	18,4	1,5	1,5	1,3
15 bis unter 20 Jahre	230	-17	-6,9	48	26,4	1,7	1,8	1,4
50 Jahre und älter	2.591	-40	-1,5	126	5,1	2,0	2,1	2,0
55 Jahre und älter	1.771	-23	-1,3	128	7,8	2,0	2,1	2,0
Deutsche	4.601	-97	-2,1	239	5,5	1,4	1,5	1,4
Ausländer	3.825	-64	-1,6	110	3,0	6,1	6,2	6,2

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

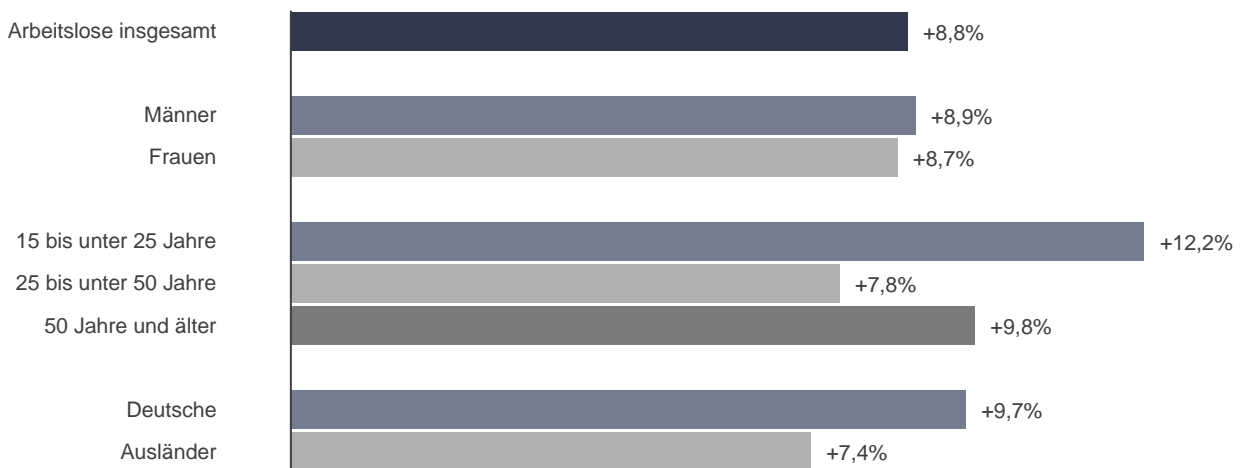
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

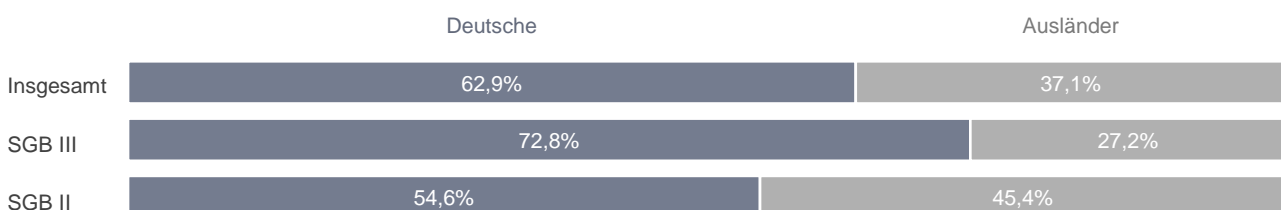
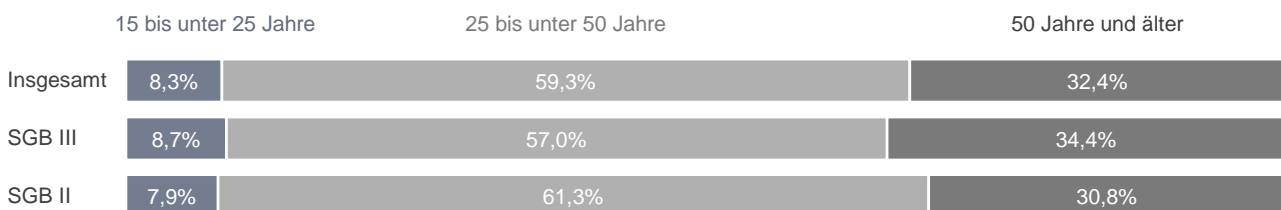
Agentur für Arbeit Freiburg
November 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im November von +7% bei Ausländern bis +12% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



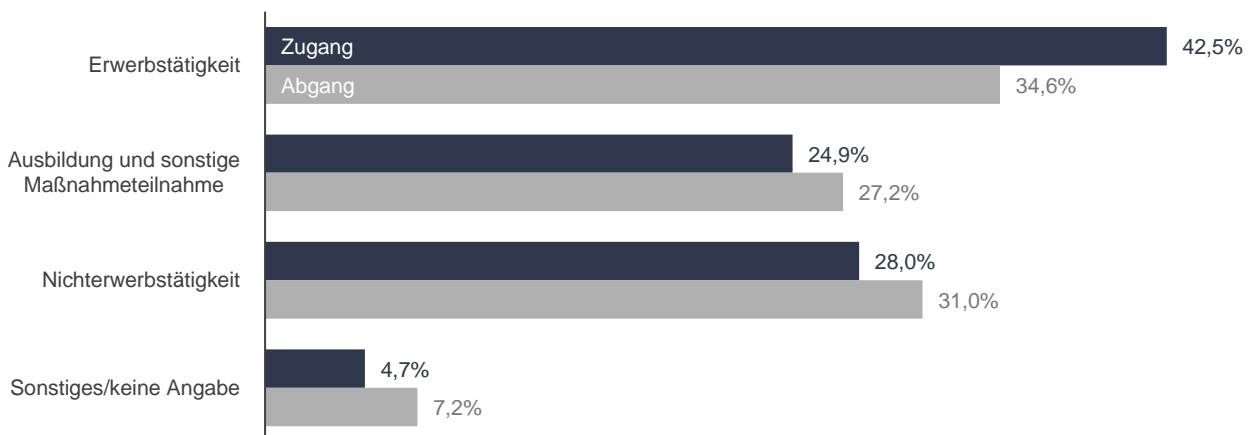
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Freiburg
November 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im November meldeten sich 3.678 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 94 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 3.691 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-11). Seit Jahresbeginn gab es 39.938 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.570 Meldungen. Dem gegenüber stehen 38.525 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.170 Abmeldungen. Im November meldeten sich 1.562 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 42 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.278 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, etwa so viele wie vor einem Jahr (-4).

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Nov 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.678	-431	-10,5	94	2,6	39.938	1.570	4,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.562	-11	-0,7	42	2,8	16.521	962	6,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.462	-3	-0,2	53	3,8	15.329	900	6,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	23	-21	-47,7	-13	-36,1	460	70	17,9
Selbständigkeit	70	15	27,3	6	9,4	630	27	4,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	914	-377	-29,2	21	2,4	11.483	438	4,0
Nichterwerbstätigkeit	1.029	-53	-4,9	1	0,1	10.292	138	1,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	541	-25	-4,4	5	0,9	5.547	99	1,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	439	-29	-6,2	-4	-0,9	4.268	61	1,4
Sonstiges/keine Angabe	173	10	6,1	30	21,0	1.642	32	2,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.691	-623	-14,4	-11	-0,3	38.525	1.170	3,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.278	-138	-9,7	-4	-0,3	13.823	828	6,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.137	-145	-11,3	-27	-2,3	12.505	733	6,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	39	2	5,4	2	5,4	366	-15	-3,9
Selbständigkeit	96	10	11,6	21	28,0	894	107	13,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.005	-462	-31,5	-61	-5,7	10.302	-302	-2,8
Nichterwerbstätigkeit	1.143	-55	-4,6	20	1,8	11.913	456	4,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	610	-33	-5,1	25	4,3	6.098	123	2,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	409	-32	-7,3	-12	-2,9	4.683	270	6,1
Sonstiges/keine Angabe	265	32	13,7	34	14,7	2.487	188	8,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

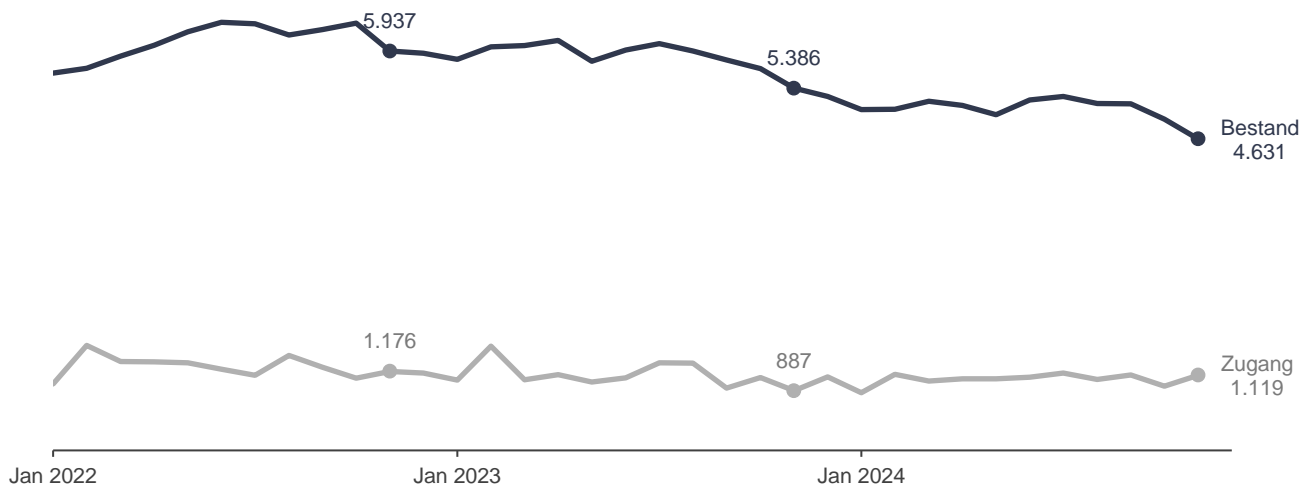
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Freiburg
November 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg waren im November 4.631 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Oktober ist das ein Rückgang von 293 oder 6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 755 Stellen weniger (-14 Prozent). Arbeitgeber meldeten im November 1.119 neue Arbeitsstellen, das waren 232 oder 26 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 11.638 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 730 oder 6%. Zudem wurden im November 1.398 Arbeitsstellen abgemeldet, 209 oder 18 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis November gab es insgesamt 12.194 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 648 oder 5%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Nov 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	1.119	166	17,4	232	26,2	11.638	-730	-5,9
dar. sofort zu besetzen	966	215	28,6	310	47,3	9.534	867	10,0
sozialversicherungspflichtig	1.087	151	16,1	209	23,8	11.339	-818	-6,7
dar. sofort zu besetzen	940	206	28,1	291	44,8	9.287	791	9,3
Bestand	4.631	-293	-6,0	-755	-14,0	5.071	-794	-13,5
dar. sofort zu besetzen	4.509	-265	-5,6	-664	-12,8	4.885	-669	-12,0
sozialversicherungspflichtig	4.563	-301	-6,2	-737	-13,9	4.988	-793	-13,7
dar. sofort zu besetzen	4.445	-269	-5,7	-643	-12,6	4.808	-665	-12,2
Abgang	1.398	210	17,7	209	17,6	12.194	-648	-5,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.378	224	19,4	202	17,2	11.881	-768	-6,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

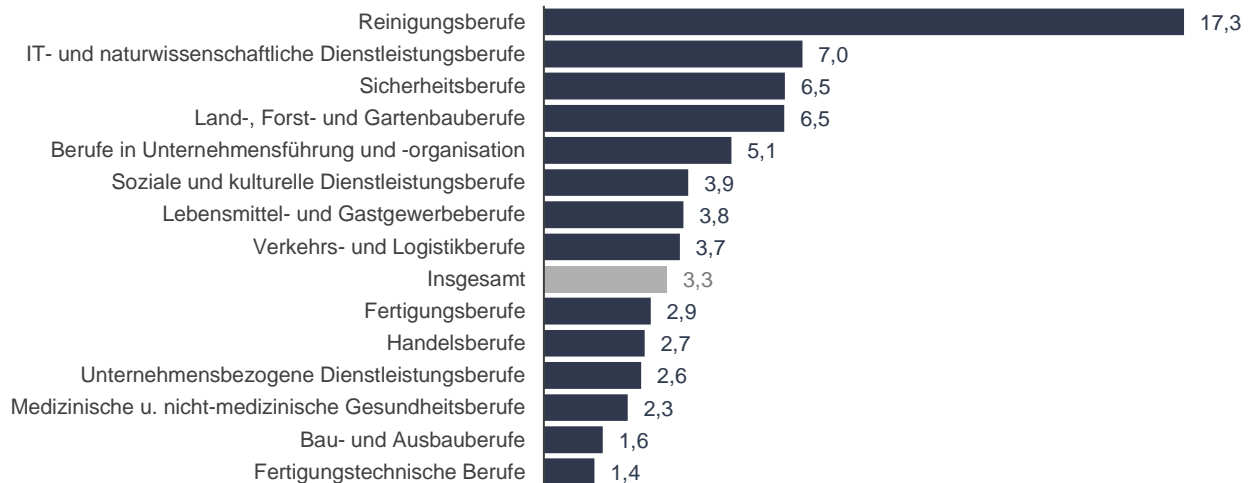
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Freiburg
November 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Nov 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl		in %	Vormonat		Vorjahresmonat
		1		2	absolut	in %
Arbeitslose	15.452	100	-17	-0,1	1.252	8,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	332	2,1	22	7,1	45	15,7
Fertigungsberufe	1.218	7,9	16	1,3	39	3,3
Fertigungstechnische Berufe	851	5,5	3	0,4	101	13,5
Bau- und Ausbauberufe	756	4,9	-16	-2,1	38	5,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.447	9,4	41	2,9	143	11,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.186	7,7	-52	-4,2	104	9,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.416	9,2	-72	-4,8	70	5,2
Handelsberufe	1.685	10,9	-7	-0,4	104	6,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.244	8,1	-20	-1,6	141	12,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	572	3,7	17	3,1	31	5,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	749	4,8	-9	-1,2	152	25,5
Sicherheitsberufe	346	2,2	3	0,9	-18	-4,9
Verkehrs- und Logistikberufe	1.849	12,0	37	2,0	130	7,6
Reinigungsberufe	936	6,1	-5	-0,5	1	0,1
Keine Angabe	865	5,6	25	3,0	171	24,6
Gemeldete Arbeitsstellen	4.631	100	-293	-6,0	-755	-14,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	51	1,1	-10	-16,4	-12	-19,0
Fertigungsberufe	421	9,1	-9	-2,1	-	-
Fertigungstechnische Berufe	622	13,4	-43	-6,5	-65	-9,5
Bau- und Ausbauberufe	474	10,2	-13	-2,7	21	4,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	383	8,3	-12	-3,0	-50	-11,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	523	11,3	15	3,0	-173	-24,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	362	7,8	-18	-4,7	-37	-9,3
Handelsberufe	617	13,3	-122	-16,5	-96	-13,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	245	5,3	18	7,9	-43	-14,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	217	4,7	-16	-6,9	-40	-15,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	107	2,3	-30	-21,9	-100	-48,3
Sicherheitsberufe	53	1,1	-8	-13,1	-17	-24,3
Verkehrs- und Logistikberufe	502	10,8	-18	-3,5	-86	-14,6
Reinigungsberufe	54	1,2	-27	-33,3	-57	-51,4
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

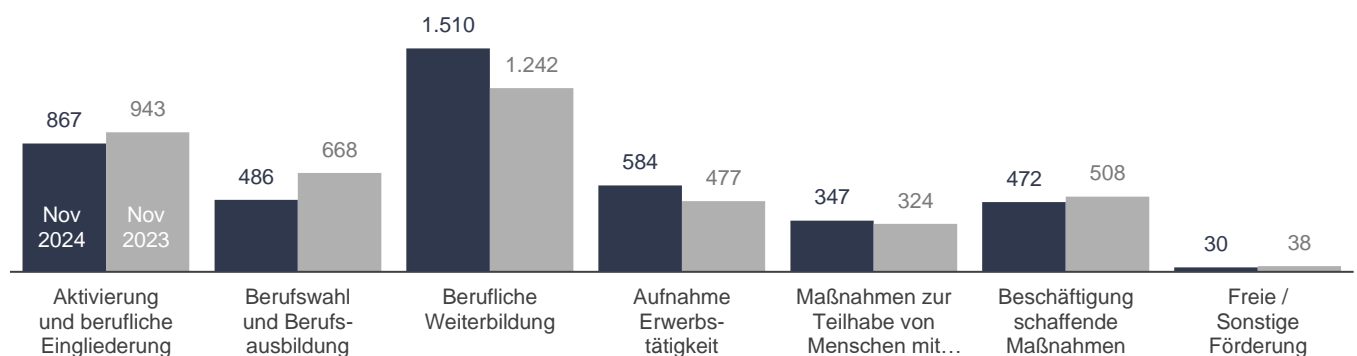
Agentur für Arbeit Freiburg

November 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Nov 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	665	-123	-15,6	-71	-9,6	7.544	249	3,4
Berufswahl und Berufsausbildung	12	-135	-91,8	-23	-65,7	675	132	24,3
Berufliche Weiterbildung	259	-180	-41,0	56	27,6	2.340	193	9,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	77	-10	-11,5	31	67,4	727	97	15,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	24	-4	-14,3	5	26,3	271	-12	-4,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	53	-3	-5,4	-1	-1,9	702	-4	-0,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	6	-1	-14,3	3	100,0	53	-8	-13,1
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	867	-4	-0,5	-76	-8,1	872	-69	-7,3
Berufswahl und Berufsausbildung	486	-9	-1,8	-182	-27,2	586	-92	-13,5
Berufliche Weiterbildung	1.510	98	6,9	268	21,6	1.289	161	14,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	584	24	4,3	107	22,4	530	28	5,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	347	10	3,0	23	7,1	305	2	0,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	472	12	2,6	-36	-7,1	482	-49	-9,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	30	1	3,4	-8	-21,1	31	11	51,6
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	479	-96	-16,7	48	11,1	5.496	-85	-1,5
Berufswahl und Berufsausbildung	15	-12	-44,4	-3	-16,7	854	247	40,7
Berufliche Weiterbildung	129	-83	-39,2	-67	-34,2	2.001	17	0,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	55	-22	-28,6	-	-	628	-13	-2,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	12	2	20,0	1	9,1	178	-40	-18,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	31	-17	-35,4	-23	-42,6	642	-44	-6,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	42	20	90,9

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Freiburg (Arbeitsort)

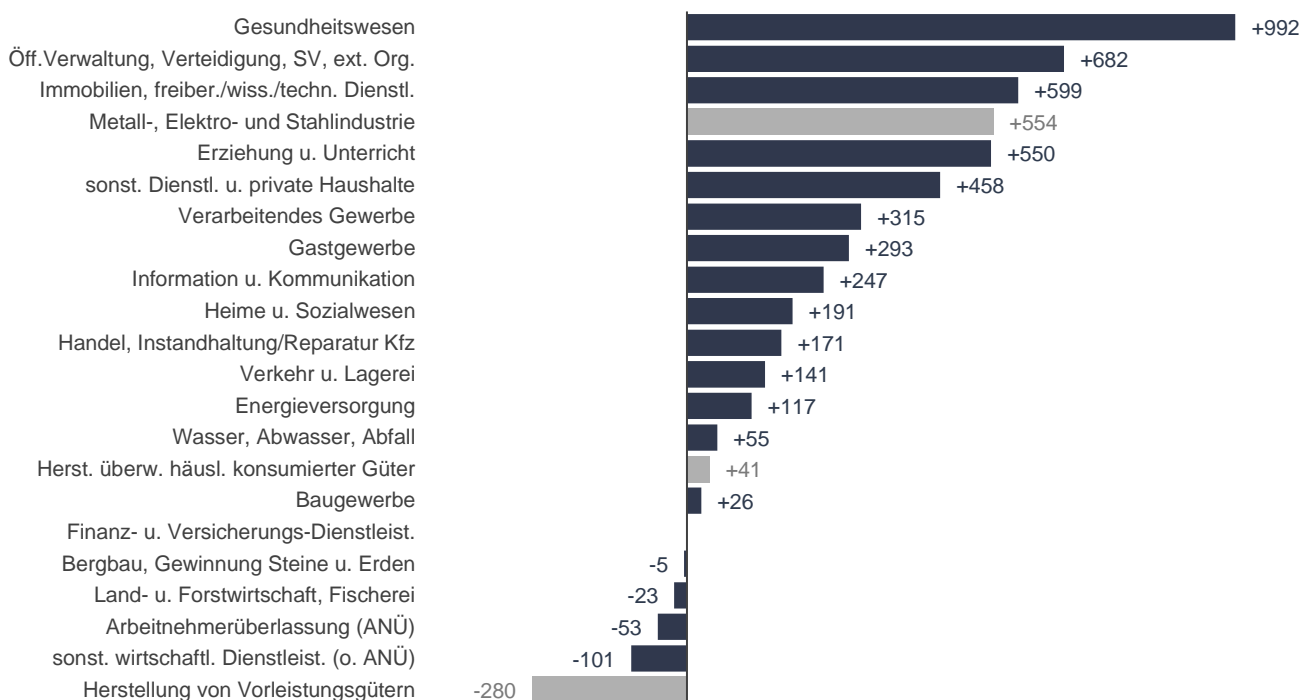
März 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg auf 285.454. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 4.652 oder 1,7%, nach +4.195 oder +1,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gesundheitswesen (+992 oder +2,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Herstellung von Vorleistungsgütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-280 oder -3,2%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Mrz 2024 / Mrz 2023	
	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	285.454	285.237	284.465	282.131	280.802	4.652	1,7
50,7% Männer	144.623	144.325	144.483	143.130	142.135	2.488	1,8
49,3% Frauen	140.831	140.912	139.982	139.001	138.667	2.164	1,6
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	30.481	31.500	31.553	29.891	30.349	132	0,4
65,3% 25 bis unter 55 Jahre	186.430	185.789	185.474	185.313	184.322	2.108	1,1
22,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	64.475	63.867	63.571	63.197	62.555	1.920	3,1
64,9% Vollzeit	185.276	185.187	185.471	183.552	183.149	2.127	1,2
35,1% Teilzeit	100.178	100.050	98.994	98.579	97.653	2.525	2,6
81,8% Deutsche	233.610	234.186	233.378	231.667	231.757	1.853	0,8
18,2% Ausländer	51.844	51.051	51.087	50.464	49.045	2.799	5,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

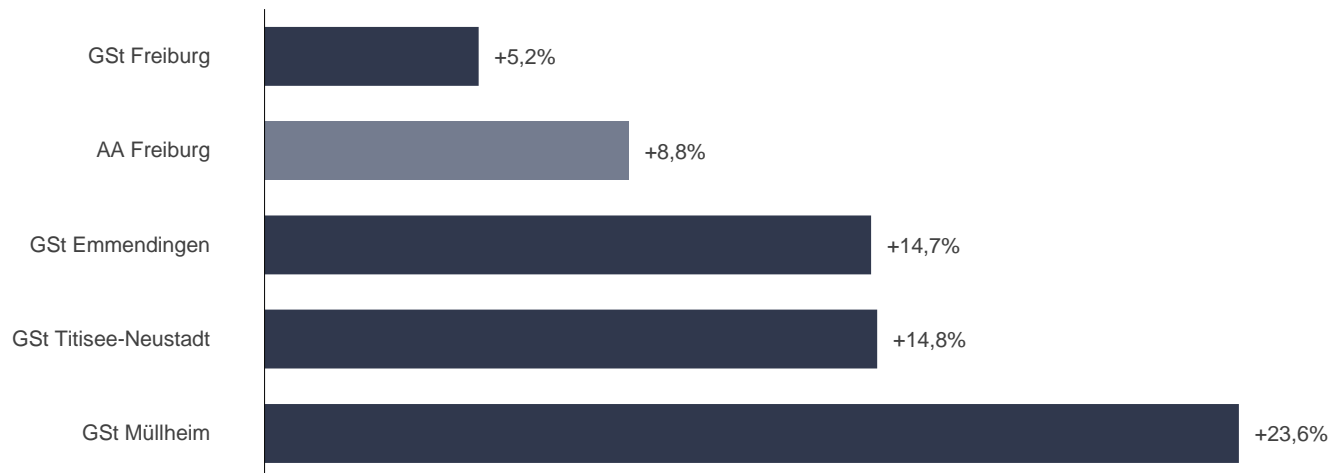
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg
November 2024

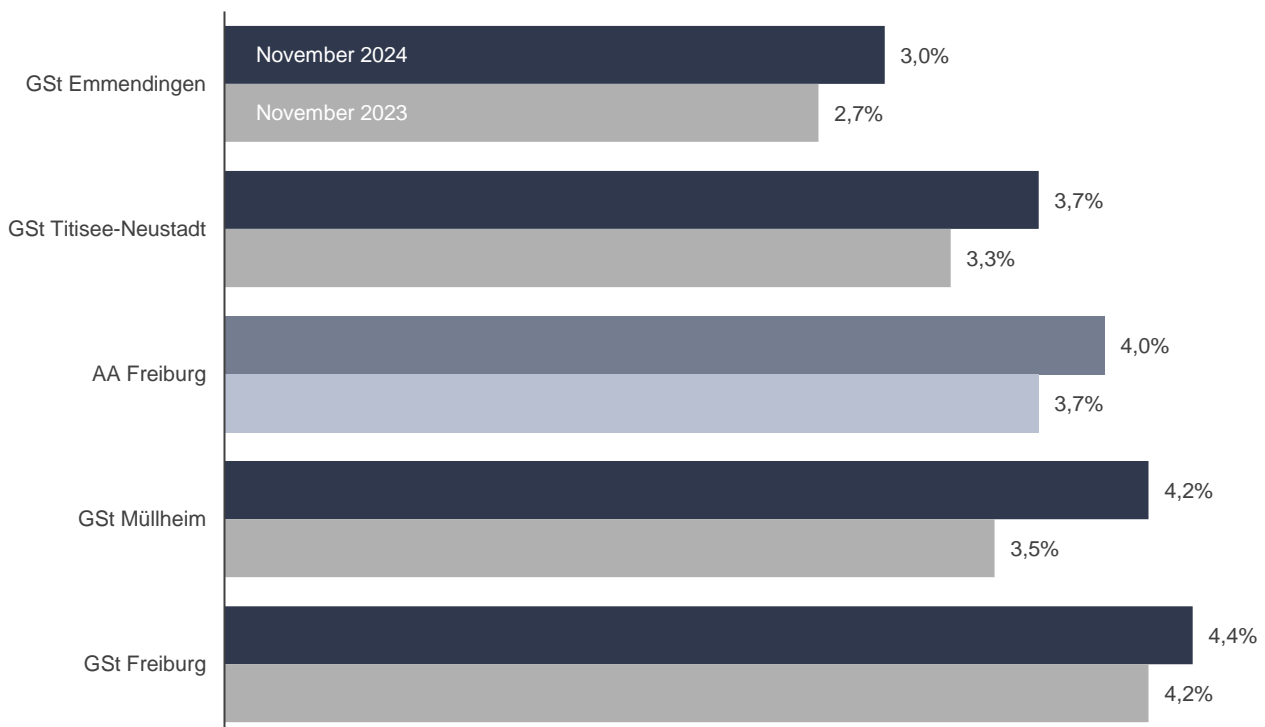
Im Agenturbezirk Freiburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im November relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Freiburg; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 5%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Müllheim mit einer Zunahme von 24%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im November 2024 von 3,0% in Emmendingen bis 4,4% in Freiburg.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Freiburg
November 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Oktober auf November um 128 auf 10.250 Personen verringert. Das waren 505 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 4,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,2%. Dabei meldeten sich 2.311 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 73 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 2.418 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+8). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 25.573 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 587 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 24.793 Abmeldungen von Arbeitslosen (+685).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im November um 205 Stellen auf 3.029 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 617 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im November 775 neue Arbeitsstellen, 169 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 7.902 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 559.

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	17.887	17.762	18.126	125	0,7	286	1,6	1,3	2,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.250	10.378	10.524	-128	-1,2	505	5,2	6,1	4,9
54,8% Männer	5.617	5.651	5.738	-34	-0,6	311	5,9	5,8	5,5
45,2% Frauen	4.633	4.727	4.786	-94	-2,0	194	4,4	6,5	4,2
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	764	837	874	-73	-8,7	5	0,7	4,8	-4,4
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	191	207	206	-16	-7,7	25	15,1	24,0	-3,3
30,5% 50 Jahre und älter	3.129	3.138	3.093	-9	-0,3	119	4,0	5,1	3,3
22,0% dar. 55 Jahre und älter	2.252	2.255	2.211	-3	-0,1	145	6,9	8,4	6,5
27,4% Langzeitarbeitslose	2.810	2.842	2.826	-32	-1,1	134	5,0	5,5	3,3
4,7% Schwerbehinderte Menschen	481	479	482	2	0,4	-15	-3,0	-1,4	-1,8
36,7% Ausländer	3.759	3.786	3.918	-27	-0,7	62	1,7	4,7	4,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.311	2.633	2.224	-322	-12,2	-73	-3,1	7,5	3,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	947	998	957	-51	-5,1	-12	-1,3	4,3	6,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	609	846	583	-237	-28,0	-21	-3,3	19,8	-3,5
15 bis unter 25 Jahre	274	386	382	-112	-29,0	-20	-6,8	10,6	5,2
55 Jahre und älter	404	428	318	-24	-5,6	13	3,3	15,4	1,0
seit Jahresbeginn	25.573	23.262	20.629	x	x	587	2,3	2,9	2,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.418	2.764	2.371	-346	-12,5	8	0,3	3,0	3,9
dar. in Erwerbstätigkeit	847	922	895	-75	-8,1	-20	-2,3	0,2	4,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	673	935	686	-262	-28,0	6	0,9	3,5	-0,9
15 bis unter 25 Jahre	326	408	366	-82	-20,1	6	1,9	-10,5	13,0
55 Jahre und älter	417	398	347	19	4,8	36	9,4	3,6	1,8
seit Jahresbeginn	24.793	22.375	19.611	x	x	685	2,8	3,1	3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,5	4,5	x	x	x	4,2	4,3	4,4
Männer	4,8	4,8	4,9	x	x	x	4,6	4,6	4,7
Frauen	4,0	4,1	4,2	x	x	x	3,9	3,9	4,0
15 bis unter 25 Jahre	2,8	3,0	3,2	x	x	x	2,8	2,9	3,3
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,8	2,8	x	x	x	2,3	2,3	3,0
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,4	4,3	x	x	x	4,2	4,2	4,2
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,6	4,6	x	x	x	4,5	4,4	4,4
Ausländer	9,4	9,5	9,8	x	x	x	9,7	9,5	9,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,8	4,9	x	x	x	4,6	4,6	4,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	775	614	748	161	26,2	169	27,9	-17,9	18,4
Zugang seit Jahresbeginn	7.902	7.127	6.513	x	x	-559	-6,6	-9,3	-8,4
Bestand	3.029	3.234	3.445	-205	-6,3	-617	-16,9	-16,5	-14,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Freiburg
November 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Oktober auf November um 42 auf 4.496 Personen gestiegen. Das waren 531 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 1.211 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 37 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.158 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-99). Seit Beginn des Jahres gab es 13.805 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 324 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 12.628 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+204).

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	7.200	6.990	7.259	210	3,0	610	9,3	6,5	9,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.496	4.454	4.525	42	0,9	531	13,4	10,1	9,0	
55,6% Männer	2.502	2.459	2.515	43	1,7	312	14,2	9,9	11,7	
44,4% Frauen	1.994	1.995	2.010	-1	-0,1	219	12,3	10,5	5,8	
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	334	373	397	-39	-10,5	-22	-6,2	-7,9	-12,9	
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	36	35	39	1	2,9	3	9,1	-16,7	-32,8	
30,7% 50 Jahre und älter	1.379	1.326	1.281	53	4,0	125	10,0	7,3	1,3	
23,7% dar. 55 Jahre und älter	1.067	1.034	991	33	3,2	105	10,9	9,2	1,5	
7,1% Langzeitarbeitslose	321	315	313	6	1,9	-28	-8,0	-8,2	-3,7	
4,2% Schwerbehinderte Menschen	187	180	181	7	3,9	-1	-0,5	4,7	5,8	
28,5% Ausländer	1.280	1.229	1.257	51	4,1	190	17,4	14,4	12,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.211	1.363	1.222	-152	-11,2	-37	-3,0	5,3	-0,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	755	802	789	-47	-5,9	-31	-3,9	-	5,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	237	366	233	-129	-35,2	-10	-4,0	31,2	-18,0	
15 bis unter 25 Jahre	121	176	162	-55	-31,3	-33	-21,4	-5,9	-12,9	
55 Jahre und älter	219	225	184	-6	-2,7	24	12,3	25,7	5,7	
seit Jahresbeginn	13.805	12.594	11.231	x	x	324	2,4	3,0	2,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.158	1.398	1.278	-240	-17,2	-99	-7,9	3,2	1,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	613	666	641	-53	-8,0	-32	-5,0	-2,5	-1,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	216	402	318	-186	-46,3	-43	-16,6	18,2	0,6	
15 bis unter 25 Jahre	153	195	186	-42	-21,5	-33	-17,7	-13,7	16,3	
55 Jahre und älter	188	189	190	-1	-0,5	11	6,2	-11,3	2,2	
seit Jahresbeginn	12.628	11.470	10.072	x	x	204	1,6	2,7	2,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,7	1,8	1,8	
Männer	2,1	2,1	2,2	x	x	x	1,9	1,9	2,0	
Frauen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,7	
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,3	1,4	x	x	x	1,3	1,5	1,7	
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,5	x	x	x	0,5	0,6	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,8	
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,0	
Ausländer	3,2	3,1	3,1	x	x	x	2,9	2,8	2,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,9	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Freiburg
 November 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Oktober auf November um 170 auf 5.754 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (-26). Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 2,5%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 1.100 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 36 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.260 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 107 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 11.768 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 263 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 12.165 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+481).

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	10.687	10.772	10.867	-85	-0,8	-324	-2,9	-1,8	-1,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.754	5.924	5.999	-170	-2,9	-26	-0,4	3,3	1,9
54,1% Männer	3.115	3.192	3.223	-77	-2,4	-1	-0,0	2,8	1,0
45,9% Frauen	2.639	2.732	2.776	-93	-3,4	-25	-0,9	3,8	3,0
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	430	464	477	-34	-7,3	27	6,7	17,8	4,1
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	155	172	167	-17	-9,9	22	16,5	37,6	7,7
30,4% 50 Jahre und älter	1.750	1.812	1.812	-62	-3,4	-6	-0,3	3,5	4,7
20,6% dar. 55 Jahre und älter	1.185	1.221	1.220	-36	-2,9	40	3,5	7,7	10,9
43,3% Langzeitarbeitslose	2.489	2.527	2.513	-38	-1,5	162	7,0	7,5	4,2
5,1% Schwerbehinderte Menschen	294	299	301	-5	-1,7	-14	-4,5	-4,8	-5,9
43,1% Ausländer	2.479	2.557	2.661	-78	-3,1	-128	-4,9	0,6	0,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.100	1.270	1.002	-170	-13,4	-36	-3,2	10,0	8,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	192	196	168	-4	-2,0	19	11,0	26,5	12,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	372	480	350	-108	-22,5	-11	-2,9	12,4	9,4
15 bis unter 25 Jahre	153	210	220	-57	-27,1	13	9,3	29,6	24,3
55 Jahre und älter	185	203	134	-18	-8,9	-11	-5,6	5,7	-5,0
seit Jahresbeginn	11.768	10.668	9.398	x	x	263	2,3	2,9	2,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.260	1.366	1.093	-106	-7,8	107	9,3	2,8	6,2
dar. in Erwerbstätigkeit	234	256	254	-22	-8,6	12	5,4	8,0	22,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	457	533	368	-76	-14,3	49	12,0	-5,3	-2,1
15 bis unter 25 Jahre	173	213	180	-40	-18,8	39	29,1	-7,4	9,8
55 Jahre und älter	229	209	157	20	9,6	25	12,3	22,2	1,3
seit Jahresbeginn	12.165	10.905	9.539	x	x	481	4,1	3,6	3,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,6
Männer	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,7	2,7	2,8
Frauen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,4	1,7
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,4	2,3	x	x	x	1,8	1,7	2,2
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,4
Ausländer	6,2	6,4	6,6	x	x	x	6,8	6,7	6,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,7	2,7	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Emmendingen
November 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Oktober auf November um 19 auf 3.040 Personen gestiegen. Das waren 389 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 3,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%. Dabei meldeten sich 803 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 84 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 791 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+24). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 8.747 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 298 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 8.398 Abmeldungen von Arbeitslosen (+5). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im November um 66 Stellen auf 891 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 66 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im November 201 neue Arbeitsstellen, 27 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.170 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 136.

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.519	5.320	5.289	199	3,7	440	8,7	7,6	6,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.040	3.021	3.017	19	0,6	389	14,7	12,2	8,7
55,1% Männer	1.674	1.649	1.624	25	1,5	186	12,5	12,7	9,7
44,9% Frauen	1.366	1.372	1.393	-6	-0,4	203	17,5	11,6	7,6
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	280	269	257	11	4,1	80	40,0	31,2	4,5
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	44	54	-5	-11,4	13	50,0	25,7	10,2
35,8% 50 Jahre und älter	1.088	1.062	1.028	26	2,4	152	16,2	12,7	10,2
26,6% dar. 55 Jahre und älter	809	800	763	9	1,1	113	16,2	14,3	9,0
23,0% Langzeitarbeitslose	700	703	710	-3	-0,4	70	11,1	12,7	15,1
5,8% Schwerbehinderte Menschen	175	172	183	3	1,7	13	8,0	12,4	23,6
35,8% Ausländer	1.089	1.058	1.064	31	2,9	183	20,2	11,7	9,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	803	925	652	-122	-13,2	84	11,7	24,0	-4,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	351	374	317	-23	-6,1	23	7,0	24,3	-0,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	178	285	137	-107	-37,5	29	19,5	54,1	-9,9
15 bis unter 25 Jahre	116	160	119	-44	-27,5	29	33,3	55,3	-9,2
55 Jahre und älter	159	161	98	-2	-1,2	22	16,1	24,8	15,3
seit Jahresbeginn	8.747	7.944	7.019	x	x	298	3,5	2,8	0,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	791	919	831	-128	-13,9	24	3,1	12,1	3,9
dar. in Erwerbstätigkeit	254	304	298	-50	-16,4	5	2,0	2,7	9,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	200	312	224	-112	-35,9	-35	-14,9	25,8	-0,4
15 bis unter 25 Jahre	104	142	166	-38	-26,8	14	15,6	3,6	18,6
55 Jahre und älter	151	133	111	18	13,5	1	0,7	0,8	-9,0
seit Jahresbeginn	8.398	7.607	6.688	x	x	5	0,1	-0,2	-1,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,0	3,0	x	x	x	2,7	2,7	2,8
Männer	3,2	3,2	3,1	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Frauen	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,5	2,6	2,8
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,5	2,4	x	x	x	1,9	1,9	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,2	1,4	x	x	x	0,7	1,0	1,4
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	2,8	x	x	x	2,6	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,0	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Ausländer	8,0	7,8	7,8	x	x	x	7,2	7,5	7,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,3	3,3	x	x	x	2,9	3,0	3,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	201	190	214	11	5,8	27	15,5	8,6	20,9
Zugang seit Jahresbeginn	2.170	1.969	1.779	x	x	-136	-5,9	-7,6	-9,1
Bestand	891	957	947	-66	-6,9	-66	-6,9	-0,8	-5,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Emmendingen
 November 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Oktober auf November um 41 auf 1.562 Personen gestiegen. Das waren 246 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,3%.

Dabei meldeten sich 484 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 37 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 433 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+10). Seit Beginn des Jahres gab es 5.364 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 418 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 5.004 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+297).

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.607	2.397	2.398	210	8,8	288	12,4	9,3	11,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.562	1.521	1.513	41	2,7	246	18,7	16,0	9,8
56,7% Männer	885	853	835	32	3,8	136	18,2	14,5	9,4
43,3% Frauen	677	668	678	9	1,3	110	19,4	18,0	10,2
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	163	154	156	9	5,8	42	34,7	24,2	-1,9
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	12	22	-	-	5	71,4	-	4,8
39,9% 50 Jahre und älter	624	601	587	23	3,8	111	21,6	18,3	16,5
31,0% dar. 55 Jahre und älter	485	476	452	9	1,9	82	20,3	15,8	9,2
7,4% Langzeitarbeitslose	116	113	115	3	2,7	-	-	-4,2	-6,5
5,6% Schwerbehinderte Menschen	88	93	103	-5	-5,4	5	6,0	17,7	39,2
22,5% Ausländer	352	325	318	27	8,3	75	27,1	15,2	8,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	484	566	403	-82	-14,5	37	8,3	31,9	-2,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	296	314	271	-18	-5,7	15	5,3	27,6	-0,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	78	138	53	-60	-43,5	-3	-3,7	48,4	-32,9
15 bis unter 25 Jahre	76	94	71	-18	-19,1	18	31,0	40,3	-20,2
55 Jahre und älter	106	118	70	-12	-10,2	27	34,2	57,3	25,0
seit Jahresbeginn	5.364	4.880	4.314	x	x	418	8,5	8,5	6,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	433	536	528	-103	-19,2	10	2,4	11,4	16,3
dar. in Erwerbstätigkeit	197	232	241	-35	-15,1	5	2,6	1,3	8,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	149	113	-77	-51,7	-27	-27,3	17,3	3,7
15 bis unter 25 Jahre	65	90	118	-25	-27,8	5	8,3	-7,2	20,4
55 Jahre und älter	93	93	71	-	-	4	4,5	24,0	-4,1
seit Jahresbeginn	5.004	4.571	4.035	x	x	297	6,3	6,7	6,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,4
Männer	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Frauen	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,2	1,2	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,1	1,2	1,5
15 bis unter 20 Jahre	0,3	0,3	0,6	x	x	x	0,2	0,3	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,4
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,7
Ausländer	2,6	2,4	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Emmendingen
November 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Oktober auf November um 22 auf 1.478 Personen verringert. Das waren 143 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 319 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 47 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 358 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 14 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.383 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 120 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.394 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-292).

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.912	2.923	2.891	-11	-0,4	152	5,5	6,3	2,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.478	1.500	1.504	-22	-1,5	143	10,7	8,6	7,6
53,4% Männer	789	796	789	-7	-0,9	50	6,8	10,9	9,9
46,6% Frauen	689	704	715	-15	-2,1	93	15,6	6,2	5,1
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	117	115	101	2	1,7	38	48,1	42,0	16,1
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	32	32	-5	-15,6	8	42,1	39,1	14,3
31,4% 50 Jahre und älter	464	461	441	3	0,7	41	9,7	6,2	2,8
21,9% dar. 55 Jahre und älter	324	324	311	-	-	31	10,6	12,1	8,7
39,5% Langzeitarbeitslose	584	590	595	-6	-1,0	70	13,6	16,6	20,4
5,9% Schwerbehinderte Menschen	87	79	80	8	10,1	8	10,1	6,8	8,1
49,9% Ausländer	737	733	746	4	0,5	108	17,2	10,2	9,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	319	359	249	-40	-11,1	47	17,3	13,2	-6,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	55	60	46	-5	-8,3	8	17,0	9,1	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	100	147	84	-47	-32,0	32	47,1	59,8	15,1
15 bis unter 25 Jahre	40	66	48	-26	-39,4	11	37,9	83,3	14,3
55 Jahre und älter	53	43	28	10	23,3	-5	-8,6	-20,4	-3,4
seit Jahresbeginn	3.383	3.064	2.705	x	x	-120	-3,4	-5,2	-7,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	358	383	303	-25	-6,5	14	4,1	13,0	-12,4
dar. in Erwerbstätigkeit	57	72	57	-15	-20,8	-	-	7,5	14,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	128	163	111	-35	-21,5	-8	-5,9	34,7	-4,3
15 bis unter 25 Jahre	39	52	48	-13	-25,0	9	30,0	30,0	14,3
55 Jahre und älter	58	40	40	18	45,0	-3	-4,9	-29,8	-16,7
seit Jahresbeginn	3.394	3.036	2.653	x	x	-292	-7,9	-9,2	-11,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,4
Männer	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,4
Frauen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,1	0,9	x	x	x	0,7	0,8	0,8
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,9	0,9	x	x	x	0,5	0,6	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,2	x	x	x	1,2	1,2	1,2
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,2	x	x	x	1,2	1,2	1,2
Ausländer	5,4	5,4	5,5	x	x	x	5,0	5,3	5,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Müllheim
November 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Oktober auf November um 60 auf 1.279 Personen gestiegen. Das waren 244 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 4,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,5%. Dabei meldeten sich 343 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 50 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 296 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-46). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.411 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 386 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.289 Abmeldungen von Arbeitslosen (+296). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im November um 24 Stellen auf 434 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 33 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im November 84 neue Arbeitsstellen, 27 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.028 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 59.

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.282	2.142	2.120	140	6,5	343	17,7	6,5	8,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.279	1.219	1.266	60	4,9	244	23,6	12,8	14,3
56,9% Männer	728	659	676	69	10,5	152	26,4	9,3	11,7
43,1% Frauen	551	560	590	-9	-1,6	92	20,0	17,2	17,3
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	141	139	148	2	1,4	40	39,6	1,5	20,3
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	36	35	38	1	2,9	13	56,5	-10,3	52,0
35,0% 50 Jahre und älter	448	400	409	48	12,0	101	29,1	17,0	15,5
25,5% dar. 55 Jahre und älter	326	295	299	31	10,5	69	26,8	13,5	12,8
21,1% Langzeitarbeitslose	270	269	283	1	0,4	56	26,2	24,0	30,4
5,4% Schwerbehinderte Menschen	69	63	66	6	9,5	13	23,2	10,5	1,5
40,6% Ausländer	519	485	522	34	7,0	103	24,8	13,8	18,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	343	353	309	-10	-2,8	50	17,1	27,4	8,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	157	137	123	20	14,6	26	19,8	33,0	-16,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	99	75	-32	-32,3	-5	-6,9	12,5	74,4
15 bis unter 25 Jahre	54	66	54	-12	-18,2	25	86,2	4,8	-11,5
55 Jahre und älter	79	60	58	19	31,7	27	51,9	30,4	20,8
seit Jahresbeginn	3.411	3.068	2.715	x	x	386	12,8	12,3	10,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	296	411	326	-115	-28,0	-46	-13,5	33,4	8,7
dar. in Erwerbstätigkeit	109	123	114	-14	-11,4	1	0,9	28,1	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	87	138	83	-51	-37,0	-16	-15,5	36,6	12,2
15 bis unter 25 Jahre	52	78	65	-26	-33,3	-14	-21,2	73,3	-12,2
55 Jahre und älter	53	66	47	-13	-19,7	-4	-7,0	32,0	-6,0
seit Jahresbeginn	3.289	2.993	2.582	x	x	296	9,9	12,9	10,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,0	4,2	x	x	x	3,5	3,6	3,7
Männer	4,7	4,3	4,4	x	x	x	3,8	4,0	4,0
Frauen	3,7	3,8	4,0	x	x	x	3,2	3,3	3,5
15 bis unter 25 Jahre	4,1	4,0	4,3	x	x	x	2,9	3,9	3,5
15 bis unter 20 Jahre	3,0	2,9	3,2	x	x	x	1,9	3,3	2,1
50 bis unter 65 Jahre	4,1	3,7	3,8	x	x	x	3,2	3,1	3,3
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,0	4,1	x	x	x	3,6	3,6	3,7
Ausländer	10,1	9,4	10,1	x	x	x	8,5	8,7	9,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,4	4,6	x	x	x	3,8	3,9	4,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	84	112	111	-28	-25,0	27	47,4	-8,9	46,1
Zugang seit Jahresbeginn	1.028	944	832	x	x	59	6,1	3,5	5,4
Bestand	434	458	470	-24	-5,2	-33	-7,1	-12,9	-6,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Müllheim
November 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Oktober auf November um 33 auf 595 Personen gestiegen. Das waren 70 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 201 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 161 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-30). Seit Beginn des Jahres gab es 1.963 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 182 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.825 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+205).

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.015	924	926	91	9,8	141	16,1	5,7	6,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	595	562	569	33	5,9	70	13,3	3,1	4,4
59,0% Männer	351	319	314	32	10,0	50	16,6	3,2	1,0
41,0% Frauen	244	243	255	1	0,4	20	8,9	3,0	9,0
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	68	74	71	-6	-8,1	11	19,3	-	-10,1
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	8	8	-2	-25,0	-2	-25,0	-27,3	14,3
41,2% 50 Jahre und älter	245	220	218	25	11,4	38	18,4	7,8	8,5
32,1% dar. 55 Jahre und älter	191	174	170	17	9,8	28	17,2	3,6	5,6
10,6% Langzeitarbeitslose	63	62	59	1	1,6	19	43,2	21,6	18,0
5,2% Schwerbehinderte Menschen	31	34	31	-3	-8,8	3	10,7	17,2	-6,1
26,4% Ausländer	157	134	132	23	17,2	7	4,7	-6,3	-3,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	201	197	183	4	2,0	19	10,4	24,7	2,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	132	115	102	17	14,8	15	12,8	33,7	-19,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	45	38	-18	-40,0	-10	-27,0	28,6	153,3
15 bis unter 25 Jahre	26	40	33	-14	-35,0	11	73,3	60,0	-
55 Jahre und älter	54	43	36	11	25,6	18	50,0	22,9	20,0
seit Jahresbeginn	1.963	1.762	1.565	x	x	182	10,2	10,2	8,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	161	196	182	-35	-17,9	-30	-15,7	32,4	5,2
dar. in Erwerbstätigkeit	71	85	84	-14	-16,5	-17	-19,3	25,0	3,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	36	48	37	-12	-25,0	-1	-2,7	37,1	12,1
15 bis unter 25 Jahre	30	39	29	-9	-23,1	-	-	69,6	-32,6
55 Jahre und älter	37	36	29	1	2,8	-5	-11,9	38,5	-9,4
seit Jahresbeginn	1.825	1.664	1.468	x	x	205	12,7	16,4	14,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Männer	2,3	2,1	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Frauen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,6	2,1	2,2
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,7	0,7	x	x	x	0,7	0,9	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,4	2,3	x	x	x	2,2	2,3	2,2
Ausländer	3,0	2,6	2,6	x	x	x	3,1	2,9	2,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Müllheim
 November 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Oktober auf November um 27 auf 684 Personen gestiegen. Das waren 174 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 142 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 31 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 135 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 16 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.448 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 204 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.464 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+91).

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.267	1.218	1.194	49	4,0	202	19,0	7,1	9,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	684	657	697	27	4,1	174	34,1	22,6	23,8
55,1% Männer	377	340	362	37	10,9	102	37,1	15,6	23,1
44,9% Frauen	307	317	335	-10	-3,2	72	30,6	31,0	24,5
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	73	65	77	8	12,3	29	65,9	3,2	75,0
4,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	27	30	3	11,1	15	100,0	-3,6	66,7
29,7% 50 Jahre und älter	203	180	191	23	12,8	63	45,0	30,4	24,8
19,7% dar. 55 Jahre und älter	135	121	129	14	11,6	41	43,6	31,5	24,0
30,3% Langzeitarbeitslose	207	207	224	-	-	37	21,8	24,7	34,1
5,6% Schwerbehinderte Menschen	38	29	35	9	31,0	10	35,7	3,6	9,4
52,9% Ausländer	362	351	390	11	3,1	96	36,1	24,0	28,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	142	156	126	-14	-9,0	31	27,9	31,1	17,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	25	22	21	3	13,6	11	78,6	29,4	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	54	37	-14	-25,9	5	14,3	1,9	32,1
15 bis unter 25 Jahre	28	26	21	2	7,7	14	100,0	-31,6	-25,0
55 Jahre und älter	25	17	22	8	47,1	9	56,3	54,5	22,2
seit Jahresbeginn	1.448	1.306	1.150	x	x	204	16,4	15,3	13,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	135	215	144	-80	-37,2	-16	-10,6	34,4	13,4
dar. in Erwerbstätigkeit	38	38	30	-	-	18	90,0	35,7	-9,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	90	46	-39	-43,3	-15	-22,7	36,4	12,2
15 bis unter 25 Jahre	22	39	36	-17	-43,6	-14	-38,9	77,3	16,1
55 Jahre und älter	16	30	18	-14	-46,7	1	6,7	25,0	-
seit Jahresbeginn	1.464	1.329	1.114	x	x	91	6,6	8,8	4,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,3	x	x	x	1,7	1,8	1,9
Männer	2,4	2,2	2,3	x	x	x	1,8	1,9	1,9
Frauen	2,1	2,2	2,3	x	x	x	1,6	1,7	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,1	1,9	2,2	x	x	x	1,3	1,8	1,3
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,3	2,5	x	x	x	1,3	2,4	1,5
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,7	1,8	x	x	x	1,3	1,3	1,5
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,6	1,8	x	x	x	1,4	1,3	1,5
Ausländer	7,0	6,8	7,6	x	x	x	5,4	5,8	6,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,5	x	x	x	1,9	2,0	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt
November 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Oktober auf November um 32 auf 883 Personen gestiegen. Das waren 114 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 3,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,3%. Dabei meldeten sich 221 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 33 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 186 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+3). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.207 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 299 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.045 Abmeldungen von Arbeitslosen (+184). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im November um 2 Stellen auf 277 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 39 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im November 59 neue Arbeitsstellen, 9 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 538 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 94.

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.570	1.540	1.521	30	1,9	90	6,1	4,7	6,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	883	851	867	32	3,8	114	14,8	10,7	13,0
50,2% Männer	443	415	422	28	6,7	45	11,3	6,7	5,8
49,8% Frauen	440	436	445	4	0,9	69	18,6	14,7	20,9
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	93	82	79	11	13,4	14	17,7	-1,2	8,2
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	22	21	2	9,1	3	14,3	4,8	23,5
38,5% 50 Jahre und älter	340	328	333	12	3,7	74	27,8	22,4	22,9
30,4% dar. 55 Jahre und älter	268	252	253	16	6,3	57	27,0	20,0	21,1
28,7% Langzeitarbeitslose	253	254	268	-1	-0,4	9	3,7	4,1	7,2
5,2% Schwerbehinderte Menschen	46	47	53	-1	-2,1	5	12,2	9,3	17,8
41,9% Ausländer	370	358	362	12	3,4	49	15,3	14,7	18,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	221	198	156	23	11,6	33	17,6	20,0	-13,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	107	64	90	43	67,2	5	4,9	-5,9	12,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	61	25	-1	-1,6	18	42,9	24,5	-43,2
15 bis unter 25 Jahre	37	36	23	1	2,8	6	19,4	-14,3	-36,1
55 Jahre und älter	49	42	37	7	16,7	8	19,5	50,0	37,0
seit Jahresbeginn	2.207	1.986	1.788	x	x	299	15,7	15,5	15,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	186	220	190	-34	-15,5	3	1,6	35,0	6,7
dar. in Erwerbstätigkeit	68	67	76	1	1,5	10	17,2	28,8	4,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	82	55	-37	-45,1	-16	-26,2	17,1	1,9
15 bis unter 25 Jahre	20	33	38	-13	-39,4	-11	-35,5	3,1	2,7
55 Jahre und älter	35	45	31	-10	-22,2	-6	-14,6	80,0	10,7
seit Jahresbeginn	2.045	1.859	1.639	x	x	184	9,9	10,8	8,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,6	3,6	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Männer	3,5	3,3	3,4	x	x	x	3,2	3,2	3,3
Frauen	3,9	3,9	3,9	x	x	x	3,3	3,4	3,3
15 bis unter 25 Jahre	3,1	2,7	2,6	x	x	x	2,7	2,8	2,5
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,0	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,5
50 bis unter 65 Jahre	4,0	3,9	4,0	x	x	x	3,2	3,2	3,3
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,4	4,4	x	x	x	3,9	3,8	3,8
Ausländer	9,1	8,8	8,9	x	x	x	8,5	8,3	8,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	3,9	4,0	x	x	x	3,6	3,6	3,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	59	37	47	22	59,5	9	18,0	2,8	9,3
Zugang seit Jahresbeginn	538	479	442	x	x	-94	-14,9	-17,7	-19,0
Bestand	277	275	290	2	0,7	-39	-12,3	-11,6	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt

November 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Oktober auf November um 28 auf 373 Personen gestiegen. Das waren 56 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 134 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 30 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 107 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+23). Seit Beginn des Jahres gab es 1.328 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 182 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.230 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+158).

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	674	622	631	52	8,4	86	14,6	9,3	12,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	373	345	368	28	8,1	56	17,7	15,8	20,3
54,7% Männer	204	179	187	25	14,0	15	7,9	3,5	-2,1
45,3% Frauen	169	166	181	3	1,8	41	32,0	32,8	57,4
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	44	43	45	1	2,3	4	10,0	-6,5	-6,3
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	6	6	-	-	-	-	-14,3	-14,3
44,5% 50 Jahre und älter	166	150	150	16	10,7	46	38,3	33,9	29,3
37,8% dar. 55 Jahre und älter	141	124	117	17	13,7	41	41,0	34,8	21,9
7,8% Langzeitarbeitslose	29	26	31	3	11,5	-7	-19,4	-35,0	-26,2
4,3% Schwerbehinderte Menschen	16	21	21	-5	-23,8	-	-	40,0	5,0
33,0% Ausländer	123	110	117	13	11,8	15	13,9	15,8	24,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	134	102	101	32	31,4	30	28,8	9,7	-14,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	88	56	76	32	57,1	7	8,6	-5,1	7,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	27	12	2	7,4	14	93,3	58,8	-58,6
15 bis unter 25 Jahre	20	19	20	1	5,3	7	53,8	-13,6	-25,9
55 Jahre und älter	35	22	20	13	59,1	7	25,0	46,7	17,6
seit Jahresbeginn	1.328	1.194	1.092	x	x	182	15,9	14,6	15,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	107	116	107	-9	-7,8	23	27,4	18,4	-10,1
dar. in Erwerbstätigkeit	46	50	57	-4	-8,0	7	17,9	25,0	-3,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	33	25	-6	-18,2	7	35,0	-5,7	-24,2
15 bis unter 25 Jahre	15	19	27	-4	-21,1	-2	-11,8	-20,8	3,8
55 Jahre und älter	20	17	17	3	17,6	-	-	21,4	-15,0
seit Jahresbeginn	1.230	1.123	1.007	x	x	158	14,7	13,7	13,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,3	1,3
Männer	1,6	1,4	1,5	x	x	x	1,5	1,4	1,6
Frauen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,2	1,1	1,0
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,4	1,5	x	x	x	1,4	1,6	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,5	x	x	x	0,5	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,0	1,8	1,8	x	x	x	1,4	1,3	1,3
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,2	2,1	x	x	x	1,8	1,6	1,7
Ausländer	3,0	2,7	2,9	x	x	x	2,9	2,5	2,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,4	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt
November 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Oktober auf November um 4 auf 510 Personen gestiegen. Das waren 58 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 87 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 79 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 20 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 879 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 117 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 815 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+26).

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	896	918	890	-22	-2,4	4	0,4	1,8	3,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	510	506	499	4	0,8	58	12,8	7,4	8,2
46,9% Männer	239	236	235	3	1,3	30	14,4	9,3	13,0
53,1% Frauen	271	270	264	1	0,4	28	11,5	5,9	4,3
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	49	39	34	10	25,6	10	25,6	5,4	36,0
3,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	16	15	2	12,5	3	20,0	14,3	50,0
34,1% 50 Jahre und älter	174	178	183	-4	-2,2	28	19,2	14,1	18,1
24,9% dar. 55 Jahre und älter	127	128	136	-1	-0,8	16	14,4	8,5	20,4
43,9% Langzeitarbeitslose	224	228	237	-4	-1,8	16	7,7	11,8	13,9
5,9% Schwerbehinderte Menschen	30	26	32	4	15,4	5	20,0	-7,1	28,0
48,4% Ausländer	247	248	245	-1	-0,4	34	16,0	14,3	15,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	87	96	55	-9	-9,4	3	3,6	33,3	-12,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	19	8	14	11	137,5	-2	-9,5	-11,1	55,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	34	13	-3	-8,8	4	14,8	6,3	-13,3
15 bis unter 25 Jahre	17	17	3	-	-	-1	-5,6	-15,0	-66,7
55 Jahre und älter	14	20	17	-6	-30,0	1	7,7	53,8	70,0
seit Jahresbeginn	879	792	696	x	x	117	15,4	16,8	14,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	79	104	83	-25	-24,0	-20	-20,2	60,0	40,7
dar. in Erwerbstätigkeit	22	17	19	5	29,4	3	15,8	41,7	35,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	18	49	30	-31	-63,3	-23	-56,1	40,0	42,9
15 bis unter 25 Jahre	5	14	11	-9	-64,3	-9	-64,3	75,0	-
55 Jahre und älter	15	28	14	-13	-46,4	-6	-28,6	154,5	75,0
seit Jahresbeginn	815	736	632	x	x	26	3,3	6,7	1,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,0
Männer	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,7
Frauen	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,2	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,3	1,1	x	x	x	1,3	1,3	0,8
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,2	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,2	x	x	x	1,8	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,2	2,1
Ausländer	6,0	6,1	6,0	x	x	x	5,6	5,7	5,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,2	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.